

Statistik informiert ...

Nr. 91/2017

20. Juli 2017

Landwirtschaftliche Bodennutzung in Schleswig-Holstein 2017

Winterweizen mit Abstand die wichtigste Ackerbaukultur in Schleswig-Holstein

In Schleswig-Holstein sind im Jahr 2017 nach vorläufigen Ergebnissen der Bodennutzungshaupterhebung auf rund 651 400 Hektar (ha) Ackerfrüchte angebaut worden. Die Anbaufläche sank damit um knapp ein Prozent im Vergleich zum Vorjahr, so das Statistikamt Nord. Flächenstärkste Kulturen waren Winterweizen mit 185 100 ha (plus ein Prozent), Silomais mit 160 700 ha (minus drei Prozent) und Winterraps mit 97 000 ha (knapp fünf Prozent mehr als im Vorjahr). Diese drei Kulturen nahmen wie im Vorjahr zwei Drittel des Ackerlands ein.

Weitere 18 Prozent der Ackerfläche entfielen auf Wintergerste mit 61 600 ha (minus ein Prozent), auf den Feldgrasanbau mit 29 200 ha (minus 13 Prozent), auf Roggen und Wintermenggetreide mit 26 400 ha (minus zwei Prozent).

Die verbleibenden 14 Prozent des Ackerlands teilten sich weitere Getreide wie Triticale (8 200 ha) und Sommergetreide (z. B. Hafer mit 7 200 ha und Sommergerste mit 5 200 ha). Aber auch andere Kulturen, wie Getreide oder Leguminosen zur Ganzpflanzenernte (mit 14 900 bzw. 8 000 ha), verschiedene Hackfrüchte mit zusammen 15 000 ha und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung mit insgesamt 5 600 ha trugen zur Vielfalt auf den Äckern bei.

Hinzu kamen rund 8 300 ha Gartenbauerzeugnisse, wie zum Beispiel Erdbeeren, Spargel und andere Gemüsearten, sowie rund 9 700 ha im Rahmen von Beihilfemaßnahmen stillgelegte Flächen.

Das Dauergrünland nahm 330 700 ha ein, das ist ein Plus von einem Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Kontakt:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Cora Haffmans

Telefon: 0431 6895-9309

E-Mail: Boden@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200